

***Bericht zur Marktnachfrageanalyse  
bzgl. des in 2023 beginnenden Verfahrens für  
neu zu schaffende Kapazität  
zwischen dem dänischen Marktgebiet und dem  
deutschen Marktgebiet Trading Hub Europe***

**8. Dezember 2023**

Dieser Bericht ist eine gemeinsame Betrachtung des Bedarfs an neu zu schaffenden Kapazitäten durch die folgenden Unternehmen:

<b>Energinet Gas TSO A/S</b>	<b>Gasunie Deutschland Transport Services GmbH</b>	<b>Open Grid Europe GmbH</b>
Tonne Kjærvej 65 DK – 7000 Frederica Dänemark	Pasteurallee 1 30655 Hannover Deutschland	Kallenbergstraße 5 45141 Essen Deutschland
T.: +45 (0) 70 10 22 44 <a href="mailto:gasinfo@energinet.dk">gasinfo@energinet.dk</a>	T.: +49 (0) 511 640 607-0 <a href="mailto:transport@gasunie.de">transport@gasunie.de</a>	T.: +49 (0)201 3642 12222 <a href="mailto:gastransport@oge.net">gastransport@oge.net</a>
		

## Inhaltsverzeichnis

A.	Unverbindliche Anfragen .....	4
B.	Marktnachfrageanalyse.....	5
a)	Exit Joint Bal Zone DK/SE .....	5
i.	Historische Nutzungsverläufe .....	5
ii.	Resultate der aktuellen Jahresauktion .....	5
iii.	Zusammenhänge zu GRIPs, TYNDP und Netzentwicklungsplänen .....	5
iv.	Erwartete Höhe, Flussrichtung und Dauer des Bedarfs an neu zu schaffender Kapazität.	6
b)	Entry THE-market area (DE).....	6
i.	Historische Nutzungsverläufe .....	6
ii.	Zusammenhänge zu GRIPs, TYNDP und Netzentwicklungsplänen .....	6
iii.	Erwartete Höhe, Flussrichtung und Dauer des Bedarfs an neu zu schaffender Kapazität.	6
C.	Fazit .....	6
D.	Vorläufiger Zeitplan.....	7
E.	Zwischenlösung für die Vermarktung der Bestandskapazitäten am betroffenen IP.....	7
F.	Gebühren .....	7
G.	Kontaktinformation.....	8

## A. Unverbindliche Anfragen

Die an diesem Bericht zur Marktnachfrageanalyse beteiligten Fernleitungsnetzbetreiber (FNB) haben den Netznutzern gemäß Art. 26 NC CAM (Verordnung (EU) 2017/459) die Möglichkeit zur Abgabe unverbindlicher Nachfragen über ihren individuellen Bedarf an neu zu schaffender Kapazität gegeben. Der Zeitraum in dem Anfragen für neu zu schaffende Kapazitäten an der Grenze zwischen dem dänischen Marktgebiet und dem deutschen Marktgebiet Trading Hub Europe (THE) abgegeben werden konnten, war vom 03.07.2023 bis zum 28.08.2023.

Energinet hat unverbindliche Marktnachfragen für feste Kapazität am Grenzübergangspunkt zwischen dem Entry-Exit-System von THE und dem Entry-Exit-System von Energinet (Dänemark) für den unten dargestellten zukünftigen Zeitraum erhalten. Die unverbindliche Marktnachfrage wurde nur bei Energinet eingereicht. Gasunie Deutschland Transport Services GmbH (GUD) und Open Grid Europe GmbH (OGE) haben keine gültigen unverbindlichen Marktnachfragen erhalten. Ab dem Incremental Capacity Zyklus 2023 - 2025 erheben die deutschen Fernleitungsnetzbetreiber (FNB) eine Gebühr gemäß Art. 26 (11) NC CAM für die Tätigkeiten, die sich aus der Übermittlung der unverbindlichen Marktnachfragen ergeben. Dies wurde von der deutschen Regulierungsbehörde BNetzA mit dem Beschluss [BK9-22/042](#) genehmigt. Die Gebühr beträgt 30.000 € je Marktgebietsgrenze, Anfragetyp (zusätzliche Kapazität oder auszubauende Kapazität) und Flussrichtung für unverbindliche Marktnachfragen gemäß Art. 26 (6) NC CAM. Diese werden dem Anfragenden durch den zuständigen FNB GUD in Rechnung gestellt. Gemäß BNetzA-Beschluss BK9-22/042 (Randnummer 37) ist diese Gebühr auch dann zu erheben, wenn die unverbindliche Marktnachfrage nicht vom Anfragenden selbst, sondern von einem Dritten (z.B. einem benachbarten, ausländischen FNB - hier: Energinet) bei den deutschen FNB eingereicht wird. Da der Anfragende GUD und OGE nach Klärung mitgeteilt hat, dass dieser nicht gewillt ist die Gebühr zu entrichten, wird die entsprechende unverbindliche Marktnachfrage des Anfragenden von GUD und OGE nicht weiter berücksichtigt.

Die folgenden aggregierten unverbindlichen Marktnachfragen, die Energinet für feste Kapazitäten erhalten hat, wurden als Grundlage für die vorliegende Bedarfsermittlung von Energinet auf dänischer Seite verwendet:

From [entry-exit system name] “EXIT CAPACITY”	To [entry-exit system name] “ENTRY CAPACITY”	Gas year [yyyy]	Amount [(kWh/h)/y]	Request is submitted to other TSOs [yes, TSO] or [no] (detailed information shall be provided below)	Date when Demand Indication was received* [please include the period according to the numbers 1) - 3)]	Additional Information
Joint Bal Zone DK/SE	DE THE BZ	2024	1,000,000	no	2	

\* Für die Angabe des Eingangsdatums der Nachfrageanzeige wird der folgende standardisierte Zeitraum verwendet:

- 1) später als acht Wochen nach der jährlichen Auktion für Jahreskapazität im vorangegangenen Incremental Capacity Zyklus, die zuvor nicht berücksichtigt wurden;
- 2) innerhalb von acht Wochen nach der diesjährigen Auktion für Jahreskapazität (0 - 8 Wochen nach der Auktion für Jahreskapazität im Jahr)
- 3) später als acht Wochen nach der diesjährigen Auktion für Jahreskapazität, die aber in diesem Incremental Capacity Zyklus berücksichtigt werden (9 - 16 Wochen nach der Auktion für Jahreskapazität im Jahr).

## **B. Marktnachfrageanalyse**

### **a) Exit Joint Bal Zone DK/SE**

#### **i. Historische Nutzungsverläufe**

Wie oben bereits beschrieben, sind im Rahmen des diesem Berichts zugrunde liegenden Verfahrens für neu zu schaffende Kapazität nur unverbindlichen Nachfragen bei Energinet eingegangen. GUD und OGE haben keine gültigen unverbindlichen Marktnachfragen erhalten.

Das historische Nutzungsverhalten beim VIP DK-THE und Grenzübergangspunkt Ellund kann direkt und aktuell eingesehen werden:

- auf der Energinet website: <https://www.energidataservice.dk/groups/gas>
- auf der ENTSOG Transparency Platform [ENTSOG - TP \(VIP DK-THE\)](#)
- und [ENTSOG - TP \(IP Ellund\)](#)

#### **ii. Resultate der aktuellen Jahresauktion**

Die Kapazität am VIP DK-THE und am Grenzübergangspunkt Ellund wurde bei der letzten Jahresauktion nicht vergeben.

Die Ergebnisse der Auktionen sind auf der Website der Prisma-Plattform zu finden: [Welcome to PRISMA \(prisma-capacity.eu\)](#)

#### **iii. Zusammenhänge zu GRIPs, TYNDP und Netzentwicklungsplänen**

Da nicht an beiden Seiten des IPs eine gültige unverbindliche Marktnachfrage vorliegt, können etwaige physische Versorgungslücken aus GRIP, TYNDP oder dem nationalen Netzentwicklungsplan, nicht über den Prozess nach Kapitel 5 NC CAM geschlossen werden, sondern müssen in den jeweiligen Prozessen berücksichtigt werden.

#### **iv. Erwartete Höhe, Flussrichtung und Dauer des Bedarfs an neu zu schaffender Kapazität**

Die im Rahmen des laufenden Incremental Capacity Zyklus für den Grenzübergangspunkt El-lund eingegangene Bedarfsmeldung ist feste Kapazität in Höhe von 1.000.000 kWh/h für die Transportrichtung von Dänemark nach Deutschland. Die bestehenden technischen Ausspeisekapazitäten auf Seiten von Energinet sind ausreichend, um den angefragten Kapazitätswachstum zu decken.

### **b) Entry THE-market area (DE)**

#### **i. Historische Nutzungsverläufe**

Wie oben bereits beschrieben, sind im Rahmen des diesem Berichts zugrunde liegenden Verfahrens für neu zu schaffende Kapazität keine gültigen unverbindlichen Nachfragen bei GUD und OGE eingegangen. Eine Analyse der historischen Nutzungsverläufe an den Netzkopplungspunkten zwischen den beiden betrachteten Entry-Exit-Systemen kann daher entfallen.

#### **ii. Zusammenhänge zu GRIPs, TYNDP und Netzentwicklungsplänen**

Da keine gültige unverbindliche Marktnachfrage vorliegt, können etwaige physische Versorgungslücken aus GRIP, TYNDP oder dem nationalen Netzentwicklungsplan, nicht über den Prozess nach Kapitel 5 NC CAM geschlossen werden, sondern müssen in den jeweiligen Prozessen berücksichtigt werden.

#### **iii. Erwartete Höhe, Flussrichtung und Dauer des Bedarfs an neu zu schaffender Kapazität**

In Anbetracht der oben genannten Punkte ergibt sich weder aus der Marktnachfrage noch aus anderen Gründen ein Bedarf an neu zu schaffenden Kapazitäten.

## **C. Fazit**

Zu diesem Zeitpunkt besteht durch die unter den Punkten A und B gewonnenen Erkenntnisse kein Anlass ein Projekt für neu zu schaffende Kapazitäten zu initiieren. Daher werden keine Projekte für neu zu schaffende Kapazitäten und damit auch keine technischen Studien für die in diesem Bericht enthaltenen Entry-Exit-Systeme angefertigt.

Diese Feststellung gilt für den aktuellen Prozess für neu zu schaffende Kapazitäten. In der Zukunft kann dieses Ergebnis durchaus anders ausfallen.

## **D. Vorläufiger Zeitplan**

Bis auf Weiteres wird kein Projekt für neu zu schaffende Kapazitäten initiiert. Die nächste Marktnachfrageanalyse startet, nach aktueller Rechtslage, im Jahr 2025 nach der Auktion der Jahreskapazitäten.

## **E. Zwischenlösung für die Vermarktung der Bestandskapazitäten am betroffenen IP**

Auf der Grundlage der vorliegenden Marktnachfrageanalyse wird kein Projekt zur Schaffung neuer Kapazitäten eingeleitet. Bis auf Weiteres sind daher keine Übergangsregelungen erforderlich.

## **F. Gebühren**

In dem Beschluss BK9-22/042 der BNetzA wurde die Erhebung einer Gebühr nach Art. 26 (11) NC CAM auf deutscher Seite genehmigt. Gemäß Randnummer 37 ist diese Gebühr auch dann zu erheben, wenn die unverbindliche Bedarfsmeldung nicht vom Anfragenden selbst, sondern von einem Dritten (z.B. einem benachbarten, ausländischen FNB) bei den deutschen FNB eingereicht wird.

Wie in Teil A dieses Dokuments geschrieben, hat der Antragsteller GUD und OGE nach Klärung mitgeteilt, dass dieser nicht gewillt ist die Gebühr zu entrichten.

## G. Kontaktinformation

Energinet Gas TSO A/S	Gasunie Deutschland Transport Services GmbH	Open Grid Europe GmbH
Tonne Kjærvej 65 DK – 7000 Frederica Dänemark	Pasteurallee 1 30655 Hannover Deutschland	Kallenbergstraße 5 45141 Essen Deutschland
T.: +45 (0) 70 10 22 44 <a href="mailto:gasinfo@energinet.dk">gasinfo@energinet.dk</a>	T.: +49 (0) 511 640 607-0 <a href="mailto:transport@gasunie.de">transport@gasunie.de</a>	T.: +49 (0)201 3642 12222 <a href="mailto:gastransport@oge.net">gastransport@oge.net</a>
		